



E F S V
**Eidgenössischer
Frauenschwingverband**

Jahresrückblick 2019

Unser Kranz und Zweigsponsor



Unser Versicherungspartner



Unser Software Partner



Vorwort der Medienchefin

Liebe Schwingerinnen, geschätzte Schwingerfamilien und Schwingerfreunde

Wie schnell das Jahr doch vorüber war. Mit Trompeten und Posaunen haben wir den Abschluss gefeiert. Rekord über Rekord. Es ist schön zu sehen, wie das Frauenschwingen an Popularität zugenommen hat.

Vielleicht hat es etwas damit zu tun, dass wir im Eidgenössischen Jahr der Männer sind? Und Schwingen im Trend liegt? Noch nie war das Schwingen so präsent wie dieses Jahr.

Es ist schön dieses Wachstum so zu sehen. Doch es entstehen neue Herausforderungen:

- Die Plätze werden zu klein
- der Beginn der Feste ist zu spät
- man muss mehr Personal suchen
- die Räumlichkeiten für Trainings oder ein Hallenschwinget fehlen

Ich könnte hier noch mehr aufzählen.

Aber gäbe es nicht so tolle Organisatoren und einen Verband im Rücken, der schaut, dass der Karren läuft, wäre wohl die Ära Frauenschwingen bald vorbei.

Ich bin erst durch meine Tochter zum Schwingen gekommen. Das hat mich sofort fasziniert und fand, das ist eine so tolle Sache für Mädchen und Frauen und das will ich unterstützen.

Da ich es am eigenen Leib gespürt habe, was es heisst, sich in der Männerwelt durchzusetzen. Umso mehr interessierte mich das Ganze drum herum. Seit 2016 besuche ich Frauenschwingfeste und ab 2017 bin ich als Medienchefin tätig. Offiziell erst 2018. Ohne lange gefragt zu werden, einfach so, freiwillig, für die gute Sache.

Es wäre schön, wenn alle dem Frauenschwingen helfen würden. Sei es nur in Führungsstrichen für die Personalsuche. Alle regen sich über die Funktionäre auf, aber nur die wenigsten bringen Vorschläge und Personal.

Für viele ist es selbstverständlich, dass sie an die Schwingfeste gehen können. Ich sehe es auch als Aussenstehende und als Mutter. Von vielen Leuten wird immer nur verlangt und „Gemotzt“. Es herrscht eine gewisse Selbstverständlichkeit ohne Dank. Die meisten Schwingerinnen sieht man nicht mehr, wenn sie die Hosen an den Nagel gehängt haben. Weder als Funktionär, noch in einem Amt des EFSV. Das ist sehr schade.

Doch ich sehe das Gute und hoffe, dass alle versuchen, am gleichen Strick zu ziehen. Daher wünsche ich euch allen, alles Gute, gute Gesundheit und nur das Beste in allen Lebenslagen. Zudem wünsche ich allen mehr Toleranz und Respekt und in gewissen Situationen auch mehr Hilfsbereitschaft.

In diesem Sinn eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2020!

Natalie Siffert

Vorbereitungen 2020

Samstag 29. Februar 2020, Trainingstag, SK Linth → Ort wird noch bekannt gegeben

Es gibt kein Hallenschwingfest, da genügend Kranzschwingfeste vorhanden sind und die jetzigen Lokalitäten wie Basel und Brugg zu klein werden. Aber falls jemand Interesse hat, kann er gerne ein Hallenschwingfest auf die Beine stellen.

Frauen- und Meitlischwingfeste 2020

Samstag 25. April 2020, Kranzschwingfest, Posieux FR

Samstag 02. Mai 2020, Kranzschwingfest, Huttwil BE

Samstag 23. Mai 2020, Kranzschwingfest, Rothenburg LU

Samstag 30. Mai 2020, Kranzschwingfest, Savièse VS

Samstag 13. Juni 2020, Kranzschwingfest, Rougemont VD

Samstag 27. Juni 2020, Kranzschwingfest, Kandersteg BE

Samstag 04. Juli 2020, Kranzschwingfest, Couvet NE

Sonntag 09. August 2020, Kranzschwingfest, Göschenen UR

Samstag 15. August 2020, Kranzschwingfest, Uezwil AG

Sonntag 23. August 2020, Eidgenössisches Schwingfest, Oberarth SZ

Frauen- und Meitlischwingfeste 2021

- Hergiswil
- Kandersteg
- Ev. Oberthal
- Ev. Affoltern i.E.
- Ev. Ricken
- Ev. Basel (vor dem Jungschwingertag)

Bitte umgehend Datum bekannt geben, sobald ein Fest fix sein sollte, dann kann der EFSV dies auf der Homepage veröffentlichen. Wir fahren nach dem Motto: Der Schnellere ist der Geschwindere!

Allgemeines zum EFSV Jahr 2019

GV

Zu Beginn des Jahres 2019 startete der EFSV im Januar mit der GV mit 30 Teilnehmenden und 5 Gästen. Nach der Begrüssung wurden die einzelnen Punkte abgearbeitet. Es folgten die Jahresrückblicke und die Jahresrechnung. Anschliessend wurde der Vorstand gewählt.



Alle bleiben für ein weiteres Jahr. Auch Beni, obwohl dieser in der GV 2018 mitteilte, dass er das Amt als Präsident abgeben wollte. Doch durch die Unterstützung der Medienchefin und den anderen Verbandsmitgliedern konnte Beni etwas entlastet werden und entschied sich für ein weiteres Jahr.



Zusätzlich wurde Marina Zahner in den Vorstand als Beisitzerin gewählt und vertritt den SK Linth im EFSV. Reni Hess wird im kommenden Jahr Sabine Vogel als Revisorin vertreten, welche das Amt niederlegte. Da es auch keine Anträge von Seiten TEKO oder den Mitgliedern gab, konnte schnell zum Jahresprogramm gewechselt werden.



Natalie präsentierte kurz die Idee der neuen Software für den EFSV. Diese sollte im Verlauf des Jahres in Einsatz genommen werden. Da es jedoch bei der IMS AG intern einen Wechsel des Programmierers gab, wurde das nichts. Es sieht so aus, als können wir nächstes Jahr mit der neuen Software rechnen.

So konnten fast alle Punkte einstimmig angenommen werden. Es war eine unkomplizierte und effiziente GV. Zu guter Letzt zeigte Raymond noch den Jahresrückblick in Bildern. Nach 1 ½ Stunden wurde die Sitzung beendet.



Ranglisten Software

Wie bereits angetönt, gab es in der IMS AG einen Programmierer Wechsel. Luc konnte seine Ausbildung zum Informatiker erfolgreich abschliessen und übergab das EFSV Projekt Marco. Da dieser vom Schwingen keine Ahnung hatte, hat er in der Software zum Teil Sachen verschlimmbessert. Wir wollten in Menznau die Software parallel laufen lassen, kamen jedoch schnell zum Schluss, dass das nichts wird.

Die Notenblätter wurden bereits mit dem neuen Programm erstellt. So hatte die Einteilung nicht mehr die ganzen farbigen Blätter, sondern nur noch Farben in den Ecken. Und dies für alle Kategorien. Zudem hatten auch die Jüngerer neu die Sterne auf dem Notenblatt für die Zweiggewinne. Die Rückmeldung von Sabine war, dass sie noch nie so rasch die Notenblätter gedruckt hatte. Auch die Rückmeldung der Jüngerer zu den Sternen auf dem Notenblatt war sehr positiv.

Im Dezember werden sich Beni und Natalie mit der IMS AG und Marco nochmals treffen, um den Stand zu schauen, die Software zu testen und die Geschenke an die IMS zu überreichen. Der EFSV gibt der IMS AG ein geschnitztes Holzbild und den Lehrlingen je einen Gutschein.

Kalender

Da letztes Jahr die Rückmeldungen zum Kalender nur mässig bis schlecht ausfielen, haben wir eine weitere Zusammenarbeit mit Calendaria abgelehnt. Da wir jedoch finden, es ist ein tolles Geschenk, haben wir für das Jahr 2020 wieder einen Kalender machen lassen. Dies organisierte alles Natalie und schaute auch für die Qualität der Bilder. Also, sie sind weiterhin bestellbar und kosten nur 15.- Fr das Stück.



Abschied von Irene Bodenmann-Meli

Am 31. Januar 2019 erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser Ehrenmitglied Irene Bodenmann-Meli den Kampf gegen ihre Krankheit verloren hat. Sie und ihr Vater Karl Meli haben sehr viel für den Frauenschwingsport getan. Wir werden Irene in bester Erinnerung halten.



Trainingstag

Der Trainingstag fand am 16. Februar 2019 in Goldau statt. Dieser wurde vom Frauenschwingklub Urschweiz organisiert. Rund 40 Teilnehmerinnen fanden gegen Mittag den Weg nach Goldau. Sie teilten sich auf in 2 Gruppen Aktiven und Meitli1 und Meitli 2 mit den Zwergli. Zuerst trainierten die „Grossen“ im Schwingkeller mit dem Eidgenossen Marcel Mathis und die „Kleinen“ übten ihre Geschicklichkeit und verbesserten ihre Kondition in der Turnhalle mit Luzia Iten und Erich Inderbitzin.

Nach Halbzeit gab es eine kleine Pause mit Zwischenverpflegung und die Gruppen wechselten ihren Standort. So waren die Aktiven und Meitli 1 mit Konditionstraining und die Meitli 2 und Zwergli mit Schwingen am Werk.

Das intensive Training endete gegen 17:00 Uhr. Im Anschluss konnten, diejenigen, die noch Zeit und Lust hatten, zusammen ein gemütliche Z’Nachtessen geniessen und den Abend ausklingen lassen.



Brugg

Am 24. März fand das 1. Hallenschwingfest in Brugg statt. Vermutlich auch das Letzte, da die Organisatoren, die Aargauer Schwingerinnen mit OK Präsident Benjamin Beyeler, von den angemeldeten Schwingerinnen überrascht wurden. Sie rechneten mit rund 70 Teilnehmenden, doch es waren dann 89. Die Halle platzte aus allen Nähten. Zum Glück war schönes Wetter und die Organisatoren haben im Festzelt vor der Halle einen Fernseher aufgestellt und konnten so das Geschehene von drinnen nach draussen bringen.



Bei den Aktiven waren 24 Teilnehmerinnen am Start und alle waren auf hohem Niveau und lagen zu Halbzeit dicht beieinander. Doch durchsetzen vermochte sich bis am Schluss Rickenbacher Fränzi, Sissach, SK Steinhuserberg, gegen Geissbühler Yolanda, Eriswil, SK Huttwil.



Bei den Meitli 1 starteten 24 Teilnehmerinnen. Zu Halbzeit lagen die beiden Vorne, die dann auch im Schlussgang aufeinandertrafen. Föhn Daniela, Rickenbach, Urschweiz, und Beer Deborah, Eggwil, Bernerinnen. Daniela machte nicht lange und holte sich den Sieg in der Kategorie Meitli 1.



In der Kategorie Meitli 2 waren 20 Mädchen am Start. Wie bei den Meitli 1 lagen zu Halbzeit die Schlussgang Teilnehmerinnen vorne. Dies waren Philipona Célia, La Châtagne, Val-de-Traverse, und Frei Angela, Oberarth, Urschweiz. Angela und Celia teilten sich am Ende den Sieg, da Angela den Schlussgang für sich entscheiden konnte und somit Punktegleich auf 1a lag und Celia auf 1b.



In der Kategorie Zwergli starteten 13 Mädchen und 8 Knaben. Die meisten davon aus der Region Solothurn. Zu Halbzeit führte Bader Natalie, gefolgt von Zürcher Ronja. Im Schlussgang stand jedoch nur Zürcher Ronja, Gondiswil, SK Huttwil. Ihre Gegnerin war Schelbert Elena, Muotathal, SK Muotathal. Sie musste gewinnen, wenn sie sich auch als Siegerin feiern lassen wollte. Und das tat sie. Sie machte mit Zürcher kurzen Prozess. So gab es bei den Zwerglis ebenfalls 2 Gewinnerinnen. Schelbert und Zürcher.



Hergiswil

In Hergiswil wurden die Organisatoren um OK-Präsident Reto Blättler von der Teilnehmerinnenzahl überrannt. Es gab einen Rekord von 141 Schwingerinnen und Schwinger. Da der Beginn erst um 11:00 Uhr angesetzt war und alle von der Menge der Athletinnen überrascht wurden, wurde kurzerhand innerhalb des Verbandes entschieden, die Gangdauer auf 4 Minuten zu setzen. Zudem sollte es keine Mittagspause geben, damit zu einer vernünftigen Zeit das Schwingfest beendet werden konnten. Es gab zwar einige Negativ Stimmen der Schwingerinnen bezüglich der Gangdauer, jedoch entschied dies der Verband mit der TEKO einstimmig. So konnten alle Teilnehmerinnen 6 Gänge schwingen.



Bei den Frauen waren 46 Schwingerinnen am Start. Zu Halbzeit lagen alle Schwingerinnen sehr nahe beieinander. Nur Foulk Yolanda, ARLSF (Association romande de lutte suisse féminine), Moudon, gelang es von den Halbzeitführenden in den Schlussgang zu kommen. Ihre Gegnerin war Brunner Michelle, SK Linth, Rieden, gegenüber. Beide hatten 47.25 Punkte sowie 3 gewonnene und 2 gestellte Gänge auf dem Konto. Generell gab es viele gestellte Gänge. Ob dies wirklich nur an der verkürzten Gangdauer lag? Jedenfalls stellten die beiden und Deck Andrea, Urschweiz, Erstfeld, konnte den Sieg erben und sicherte sich ihren ersten Kranzfestsieg.



Bei den Meitli 1 starteten 34 junge Frauen. Zu Halbzeit führte Föhn Daniela, Urschweiz, Rickenbach, gefolgt von drei Bernerinnen, Widmer, Beer und Zurfluh. Welche Bernerin schafft es neben Föhn in den Schlussgang? Neben Föhn schaffte die Schlussgangteilnahme Zurfluh Laura aus Uetendorf. Föhn konnte von einem Fehler Zurfluhs profitieren und sicherte sich den Sieg.



In der Kategorie Meitli 2 lag nach Halbzeit Frei Angela unangefochten zuvorderst. Dahinter waren alle sehr nahe beieinander. Die zweite Hälfte lief Angela nicht mehr optimal, aber es reichte für die Schlussgangteilnahme. Es kam zu einem Urschweizer Duell. Frei Angela und Zahner Astrid, beide aus Oberarth standen sich im Schlussgang gegenüber. Dieser fiel zu Gunsten von Angela aus.



Bei den Zwerglis waren 24 Kinder am Start. Davon waren 10 Knaben. Nach drei Gängen führte Schelbert Elena unbezungen vor den anderen. Daher stand Schelbert Elena, SK Muotathal,

Muotathal, im Schlussgang. Ihre Gegnerin, Zürcher Ronja, SK Huttwil, Gondiswil. Obwohl Zürcher den Schlussgang gewann, sicherte sich Schelbert den Tagessieg, da sie 5 gewonnen Gänge mit Maximalnote auf dem Notenblatt hatte.



Kandersteg

Zum ersten Mal organisierte die Musikgesellschaft Kandersteg mit OK-Präsidentin Therese Künzi ein Frauen- und Meitlichwingfest. Die Lage war perfekt neben dem Bahnhof. Die Organisatoren boten ein tolles Schwingfest für Jung und Alt. Es waren 133 Teilnehmerinnen am Start, wobei es im Verhältnis viele Verletzungen gab.



Es starteten 45 Frauen. Nach drei Gängen lag die Lokalmatadorin Ruch Fränzi zu Vorderst. Dahinter lagen einige Spitzenswingerinnen auf Lauer Position. Im Schlussgang standen sich dann Brunner

Michelle, SK Linth, Rieden, und Ruch Fränzi, Bernerinnen, Frutigen, gegenüber. Die beiden stellten und so konnte Brunner ihren ersten Festsieg der Saison feiern.



v.r.n.l: Riesen Angela, Brun Vroni, Egli Isabel, Ruch Fränzi, Brunner Michelle, Wisler Sarah, Zahner Marina, Deck Andrea

Es gab zudem eine Neukranzerin, die bereits in Hergiswil auf sich aufmerksam gemacht hatte. Dies war Riesen Angela aus Helgisried, Bernerinnen. Sie bestritt das 2. Schwingfest bei den Aktiven und holte sich das begehrte Eichenlaub. Sie war die Dominatorin der letzten beiden Jahre in der Meitli 1 Kategorie.



Bei den Meitli 1 starteten 34 Teilnehmerinnen. Zu Halbzeit führte Beer vor Föhn. Die Schlussgangteilnahme war nur für eine der beiden vorgesehen. Alle waren sehr nahe beieinander. Somit standen sich Suchet Melissa, ARLSF, Grandvillard, und Beer Deborah, Bernerinnen, Eggiwil, im Schlussgang gegenüber. Beide waren angriffig. Doch der Schlussgang fiel zu Gunsten von Suchet aus, welche ihren ersten Festsieg sichern konnte.



v.r.n.l: Züger Ilona, Burger Sabrina, Föhn Daniela, Suchet Melissa, Beer Deborah, Zurfluh Laura, Gosteli ALEXandra, Wüthrich Angelina, Widmer Tanja, Enz Michaela

In der Kategorie Meitli 2 starteten 25 Mädchen. Nach drei Gängen war eine Altbekannte vorne, Frei Angela. Wicki Lena teilte den ersten Zwischenrang. Dahinter waren alle ebenfalls sehr dicht beieinander. Und wie in Hergiswil, gab es wieder ein Urschweizer Duell. Frei Angela aus Oberarth gegen Laimbacher Carmen aus Siebnen. Angela machte kurzen Prozess und holte sich somit ihren 2. Festsieg.



v.r.n.l: Küenzi Laura, Laimbacher Carmen, Zahner Astrid, Frei Angela, Philipona Celia, Schelbert Angelika, Frank Adrienn, Wicki Lena

Bei den Jüngsten starteten 21 Mädchen und 8 Knaben. Zu Halbzeit standen 2 Mädchen mit einem makellosen Notenblatt auf dem 1. Zwischenrang. Dies waren Morier und Berdoz. Diese sollten die weiteren Gänge ebenfalls für sich entscheiden. Und so kam es zu einer Premiere: 2 Mädchen aus der Romandie standen sich bei den Zwerglis im Schlussgang gegenüber: Berdoz Mathilde aus Rougemont und Morier Blanche aus La Tine. Nach nur ca. 1 Minute holte sich Morier den ersten Festsieg bei den Zwerglis.



v.r.n.l: Henchoz Camil, Herrmann Iloy, Joillet Camille, Berdoz Mathilde, Morier Blanche, Zürcher Ronja, Schelbert Elena, Marty Sara, Meer Luzia

Ricken

Auf dem Ricken startete das erste von 3 aufeinanderfolgende Schwingfest mit 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Es fand auf dem gleichen Platz statt, wo am nächsten Tag das bekannte Rickenschwinget der Männer stattfand. Unter der Leitung der OK-Präsidentin Michelle Brunner stellten die Organisatoren ein tolles Fest auf die Beine.

Während dem Schwingfest gab es einen kleinen Unterbruch, damit der EFSV die Mitorganisatorin Fränzi Schatt, ehemals Lacher, noch persönlich Ehren konnten. Sie erlangte im Jahr 2017 die Ehrenmitgliedschaft, konnte aber am Jubiläumsschwingfest von Binningen 2017 nicht anwesend sein. Beni überreichte ihr dazu den Spiegel als Präsent zur Ehrenmitgliedschaft.



Bei den Frauen starteten 37 Athletinnen, wobei 17 Kranzerinnen. Nach Halbzeit waren gleich 11 Schwingerinnen auf den ersten 3 Plätzen. Für einmal waren 2 komplett andere Schwingerinnen im Schlussgang. Klossner Melissa, Bernerinnen, Horboden, und Egli Manuela, SK Steinhuserberg, Romoos, standen sich im Schlussgang gegenüber. Auf das Gut des Kampfrichters setzten beide zum Fusstich an, wobei Klossner ihren Schwung durchsetzen konnte und sich somit ihren ersten Festsieg sicherte.



In der Kategorie Meitli1 starteten 31 junge Frauen. Zu Halbzeit führte Widmer Tanja und Gasteli Alexandra. Auch hier lagen alle sehr dicht beieinander. Aber nach dem Mittag lief es den beiden nicht mehr optimal und zwei andere kamen in den Schlussgang. Wie in Hergiswil waren es dies Zurfluh Laura, Bernerinnen, Uetendorf, und Föhn Daniela, Urschweiz, Rickenbach. Zurfluh wehrte sich diesmal besser als noch in Hergiswil. Nach etwas mehr als der Hälfte der Gangdauer brachte Zurfluh Föhn auf den Rücken und konnte sich ihren 1. Festsieg der Saison holen. Wie bei den Aktiven gab es in 3 Festen 3 unterschiedliche Siegerinnen.



Bei den Meitli 2 waren 26 Mädchen am Start. Nach Halbzeit führte Gisler Amelie und Philipona Celia. Wie in Brugg standen sich Philipona Celia, ARLSF, La Châtange, und Frei Angela, Urschweiz, Oberarth, im Schlussgang gegenüber. Frei brauchte einen Sieg, wenn sie zu Philipona aufschliessen wollte. Also griff Frei an und holte sich nach 1.5 Minuten den Rang 1a. 1b ging an Philipona.



Bei den Zwergli starteten 21 Mädchen und 4 Knaben. Nach Halbzeit führte eine Altbekannte mit einem makellosen Notenblatt: Schelbert Elena, SK Muotathal, Muotathal. Ebenfalls drei Siege hatte Marty Sara, Urschweiz, Alpthal. Den beiden lief es so gut, dass sie ebenfalls in den Schlussgang kamen. Marty hätte ein gestellter zum Sieg gereicht. Doch Schelbert hatte etwas dagegen und griff an und wurde auch belohnt. So konnte Schelbert ihren 2. Festsieg der Saison feiern.



Boveresse

Zum zweiten Mal fand in Boveresse ein Frauen- und Meitlischwingfest statt. Unter der Leitung der OK-Präsidentin Stephanie Philipona wurde ein gemütliches Schwingfest auf die Beine gestellt. Leider fanden nicht so viele Schwingerinnen den Weg in die Westschweiz. Mit 98 Schwingerinnen war dies in diesem Jahr ein Negativ Rekord.

Bei den Aktiven waren gerade mal 29 Schwingerinnen am Start, wovon 14 Kranzerinnen. Sicher keine einfache Aufgabe für die Einteilung. Nach Halbzeit führte Rickenbacher Fränzi und 6 weitere Schwingerinnen teilten sich den Zweiten Zwischenrang, darunter 5 Bernerinnen. So geschah es, dass es einen bernischen Schlussgang gab. Diana Fankhauser, Chesalles sur Oron, und Von Känel Rahel, Reichbach, welche vor 2 Jahren ihren ersten Sieg in Boveresse feiern konnte. Nach nicht ganz 2 Minuten ging der Sieg an Frankhauser, welche ihren ersten Sieg der Saison holte.



Bei den Meitli 1 starteten 25 Teilnehmerinnen. Bei Halbzeit führte Zurfluh Laura vor Steiner Evelyn und Linggi Eveline. Wie bei den Aktiven standen zwei Bernerinnen im Schlussgang. Zurfluh Laura aus Uetendorf und Beer Deborah aus Eggwil. Auch wenn Zurfluh verlieren würde, hätte sie den Sieg. Dies wollte sie nicht und griff an. Nach 10 Minuten endet der Gang gestellt und Zurfluh holte den 2. Festsieg der Saison.



In der Kategorie der Meitli 2 starteten 22 Mädchen. Zu Halbzeit führte die Lokalmatadorin Philipona Celia vor Laimbacher Carmen. Auch bei den Meitli 2 waren alle sehr nahe beieinander. Philipona gewann Gang um Gang und Stand wie auf dem Rücken im Schlussgang. Ihre Gegnerin Zahner Astrid, Urschweiz, Oberarth, hatte im ersten Gang bereits gegen Philipona verloren. Zahner gelang es erneut nicht und so konnte Philipona den Heimsieg nach intensiver Bodenarbeit mit nach Hause nehmen.



Bei den Jüngsten starteten 18 Mädchen und 4 Knaben. Wie so oft hatte Schelbert Elena zu Halbzeit ein makellooses Notenblatt. Ebenfalls 3 Siege hatte Portmann Lorena. Jedoch verlief ihr der Nachmittag nicht so optimal wie Schelbert. Im Schlussgang standen Schelbert Elena, SK Muotathal, Muotathal, und Zürcher Ronja, SK Huttwil, Gondiswil. Zürcher konnte wohl nach 1.5 Minuten den Schlussgang für sich entscheiden. Jedoch hatte Schelbert so viel Punkte Vorsprung, dass es ihr trotz Niederlage wieder zum Tagessieg reichte.



Uezwil

Am 17. August fand dann das 2. Frauen- und Meitlichwingfest in Uezwil auf dem Hof der Familie Michel statt. Das OK um Präsident Rolf Müller und Patrick Michel stellten wie letztes Jahr ein wunderbares Fest auf die Beine, obwohl sie im Frühjahr mit einem tragischen Ereignis konfrontiert wurden. Leider konnte der Vater von Patrick nicht mehr am Fest teilhaben, da dieser im Frühjahr gestorben ist. Trotz des frühen Starts fanden 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Weg nach Uezwil.



Bei den Frauen waren lediglich 33 am Start, darunter fast die Hälfte Kranzerinnen. Nach Halbzeit führte die junge Riesen Angela, welche als Einzige noch Ungeschlagen war. Dahinter waren alle sehr dicht beieinander. Daher war es nicht verwunderlich, das Riesen Angela, Bernerinnen, Helgisried, im Schlussgang war. Die zweite Schlussgang Teilnehmerin war die ebenfalls starke Brunner Michelle, SK Linth, Rieden. Brunner konnte den Fehltritt von Riesen zu ihren Gunsten ausnutzen und sicherte sich den 2. Saisonsieg.



v.l.n.r.: Klossner Vanessa, Von Känel, Klossner Melissa, Egli, Brunner, Riesen, Foulk

Es gab auch mal wieder eine Neukranzerin. Dies Klossner Vanessa, Bernerinnen, Horboden. Sie war einige Male sehr nahe dran, aber schaffte es doch nicht. In Uezwil hatte es endlich geklappt.



Bei den Meitli 1 starteten 30 junge Frauen. Zu Halbzeit führten gleich zwei Bernerinnen. Dies waren Widmer Tanja und Beer Deborah. Zudem war auch Baudois Vanina vorne mit dabei. Im Schlussgang stand Widmer Tanja, Bernerinnen, Affoltern, und die Welsche Suchet Melissa, ARLSF, Grandvillard. Suchet griff an, denn sie musste gewinnen, wenn sie auf den 1. Rang mit Widmer kommen wollte. Widmer reichte ein gestellter. Also griff Suchet an und nach 30 Sekunden standen die beiden Siegerinnen fest. Suchet 1a und Widmer 1b.





v.l.n.r.: Egli, Gosteli, Zurfluh, Beer, Widmer, Suchet, Grüter, Baudois, Zwahlen

Bei den Mädchen der Kategorie Meitli 2 starteten 32 Teilnehmerinnen. Nach Halbzeit führte Zahner Astrid mit einem makellosen Notenblatt. Gefolgt wurde sie von Philipona Celia und Frank Adrienne. Auch hier waren alle sehr nahe beieinander. Wie in Boveresse gab es einen bekannten Schlussgang: Philipona Celia, ARLSF, La Châtagne, gegen Zahner Astrid, Urschweiz, Oberarth, trafen aufeinander. Auch dieser Sieg ging an Philipona





v.l.n.r.: Gisler, Laimbacher, Zahner, Philipona, Frei, Küenzi, Egger, Wicki, Locher

Bei den Jüngsten starten 35, 23 Mädchen und 12 Buben. Zu Halbzeit führten gleich drei: Marty Sara, Jappert Gian und Bader Natalie. Auch dahinter waren alle sehr nahe beieinander. Schelbert Elena, SK Muotathal, Muotathal, hatte einen schlechten Start, holte aber kontinuierlich auf und stand im Schlussgang. Ein neues Gesicht war ihre Gegnerin. Ruch Lara, Bernerinnen, Frutigen, stand zum ersten Mal in einem Schlussgang. Und Schelbert ging direkt drauf los und sicherte einen weiteren Festsieg.



v.l.n.r.: Jolliet, Zahner, Ruch, Zürcher, Schelbert, Bader, Schaller, Portmann, Marty, Jappert, Portmann

Menznau

Was für ein Abschluss!!! Teilnehmerinnen und Zuschauerrekord. Das OK des Frauenschwingklubs Steinhuserberg um Präsident Marcel Wisler wurde von der Anzahl der Schwingerinnen und Zuschauern regelrecht überrannt. Mit 154 gestarteten Athletinnen und Athleten hatte zuvor niemand richtig gerechnet. Aber es war ja spannend bis zum Schluss.

In jeder Kategorie mit Ausnahme bei den Jüngsten konnte es eine neue Jahresbeste geben. Und wer wird Schwingerkönigin? Dies lockte über 3000 Zuschauer nach Menznau. Daher wurde alles recht eng, was jedoch der guten Stimmung nichts entgegenbrachte.



Mit 46 Frauen bei den Aktiven am Start gab so viele Frauen wie dieses Jahr noch an keinem Fest. Es kehrten auch einige aus ihrer Verletzungspause zurück. Nach 3 Gängen führte Riesen Angela, Bernerinnen, Helgisried, welche das ganze Jahr auf sich aufmerksam gemacht hatte und im 2. Fest der Saison bereits ihren 1. Kranz machte und in Uezwil gar im Schlussgang stand. Auf dem zweiten Zwischenrang lag Geissbühler Yolanda, SK Huttwil, Eriswil. Die beiden waren die einzigen Schwingerinnen, welche noch keinen Gang verlieren mussten. Dahinter war das Feld sehr nahe beieinander.

Die beiden dominierten den Tag und standen schlussendlich auch im Schlussgang, welcher nach intensiver Bodenarbeit zu Gunsten von Riesen Angela ausging. Somit sicherte sie sich auch den 1. Festsieg in ihrem ersten Jahr bei den Aktiven. Durch die gute Saison holte sich Riesen zudem den 3. Rang in der Jahreswertung.



Die zwei Topanwärterinnen auf den Königinnentitel, Fankhauser Diana, Bernerinnen, Chesalles sur Oron, und Brunner Michelle, SK Linth, Rieden, machten es spannend bis zu ihrem 6. Gang. So reichte es Brunner mit dem letzten Gestellten mit 0.25 Punkten Vorsprung zum Titel „Schwingerkönigin 2019“. Fankhauser wurde 2. und Riesen 3. der Jahreswertung.



v.l.n.r.: Fankhauser, Gelsbühler, Riesen, von Känel, Brunner, Ruch

Zu Halbzeit war auch bei den Meitli 1 alles offen, wer die Jahreswertung gewinnt. Die Anwärterinnen Zurfluh Laura lag nach drei Gängen vor Gosteli Alex und Beer Deborah. Die beiden anderen Anwärterinnen Suchet Melissa und Föhn Daniela lagen direkt dahinter. Den Schlussgang wurde ein Bernerinnen Duell. Zurfluh Laura aus Uetendorf, welche in dieser Saison 2 Mal den Festsieg feierte, und Beer Deborah aus Eggwil, welche 3 Mal in dieser Saison im Schlussgang stand. Kurz vor Ablauf der 10 Minuten gab der Kampfrichter den Sieg an Zurfluh. Somit holte sich Zurfluh Laura den Tagessieg und die Jahreswertung. Auf dem 2. Rang der Jahreswertung platzierte sich Suchet Melissa, ARLSF, Grandvillard, vor der 3. Föhn Daniela, Urschweiz, Rickenbach.



v.l.n.r.: Gosteli, Beer, Zurfluh, Föhn, Widmer, Suchet, Christ

In der Kategorie Meitli 2 starteten 31 Mädchen. Auch hier hätte die Jahreswertung nicht spannender sein können. Nach 3 Gängen lagen ohne Niederlage und mit 29.50 Punkten Philipona Celia und Felber Nina vorne. Frei Angela rollte das Feld von hinten auf. Und so kam es zum Schlussgang: Philipona Celia, ARLSF, La Châtangne, und Frei Angela, Urschweiz, Oberarth. Die, die gewinnen würde, würde die Jahreswertung holen. Der Gang endetet Gestellung und den Tagessieg holte sich Philipona auf 1a und Zahner Astrid auf 1b. Die Jahreswertung ging somit auch an Philipona Celia, vor Frei Angela und Zahner Astrid



v.l.n.r.: Flühler, Loia, Wicki, Frei, Philipona, Zahner, Steinauer, Künzi, Felber

Die den Jüngsten stand die Jahressiegerin fest, da die zweitplatzierte nicht zum Fest antrat. Es starteten 27 Mädchen und 18 Buben. So viele Buben starteten noch nie bei den Zwergli. Zu Halbzeiten führten gleich zwei Zwergli Marty Sara und Krautter Matis. Dahinter waren Morier und Ammann, welche zu vor auch keinen Gangverlust in Kauf nehmen mussten. Schelbert hatte nicht so einen guten Start in den Tag. Holte aber noch auf und platzierte sich auf den 2. Rang. Im Schlussgang kam es zum Duell Marty Sara, Urschweiz, Alphthal, und Morier Blanche, ARLSF, La Tine. Auf das Gut des Kampfrichters zog Marty und legte Morier direkt auf den Rücken und holte sich den Tagessieg. In der Kategorie wurde Schelbert Elena, SK Muotathal, Muotathal, Erste, gefolgt von der nicht anwesende Zürcher Ronja, SK Huttwil, Gondiswil, und der 3. Rang ging in die Romandie, an Bertoz Mathilde, ARLSF, Rougemont.



v.l.n.r.: Bader, Meer, Kurth, Berdoz, Schelbert, Marty, Morier, Portmann Joliet, Rüegg, Gisler,ENZ, Ammann

Jahreswertung Aktive

Jahreswertung Aktive 2019 ab Jg 2003

Rang	Name Vorname	Ort	Jg.	Verband	Klub	Hergiswil NW	Kandersteg BE	Ricken SG	Boveresse NE	Uezwil AG	Menzau LU	Total	Str-Res 1	Str-Res 2	Total
Frauen ab JG 03															
1	Brunner Michelle**	Rieden	98 /	LI	Linth	56.75	57.25	56.00	56.75	58.25	56.50	341.50	56.00	56.50	229.00
2	Fankhauser Diana***	Chesalles sur Oron	96 /	BE	Bernerinnen	56.50	55.50	57.00	58.50	55.75	56.75	340.00	55.50	55.75	228.75
3	Riesen Angela*	Helgisried	03 /	BE	Bernerinnen	55.75	56.50	57.25	55.00	56.75	58.25	339.50	55.00	55.75	228.75
4	Klossner Melissa**	Horboden	99 /	BE	Bernerinnen	55.75	0.00	57.50	56.00	56.50	56.25	282.00	0.00	55.75	226.25
5	Foukl Yolanda**	Moudon	99 /	ARL	ARLSF	56.75	55.25	56.25	55.50	56.75	56.25	336.75	55.25	55.50	226.00
6	Ruch Franziska**	Frutigen	83 /	BE	Bernerinnen	55.00	57.00	56.00	56.00	56.25	56.50	336.75	55.00	56.00	225.75
7	Deck Andrea*	Erstfeld	95 /	UZ	Urschweiz	57.50	56.25	55.75	55.75	55.25	55.25	335.75	55.25	55.25	225.25
8	von Känel Rahel**	Reichenbach	00 /	BE	Bernerinnen	0.00	54.25	55.50	56.00	56.50	57.00	279.25	0.00	54.25	225.00
9	Egli Manuela**	Romoos	94 /	SB	Steinhuserberg	55.75	0.00	56.25	55.25	57.25	55.25	279.75	0.00	55.25	224.50
10	Rickenbacher Fränzi*	Sissach	94 /	SB	Steinhuserberg	56.50	56.00	55.75	55.50	55.50	55.00	334.25	55.00	55.50	223.75
11	Kalin Marian**	Egg	88 /	UZ	Urschweiz	55.50	56.00	55.50	0.00	55.50	56.00	278.50	0.00	55.50	223.00
12	Klossner Vanessa*	Horboden	96 /	BE	Bernerinnen	54.00	54.00	55.50	55.00	56.50	55.75	330.75	54.00	54.00	222.75
13	Zahner Marina**	Kaltbrunn	90 /	LI	Linth	56.00	56.25	55.50	54.25	54.75	55.00	331.75	54.25	54.75	222.75
14	Wälti Rebekka**	Richigen	95 /	BE	Bernerinnen	55.25	55.00	56.75	55.25	55.25	0.00	277.50	0.00	55.00	222.50
15	Klossner Valenzia	Horboden	98 /	BE	Bernerinnen	55.00	55.25	53.75	55.75	55.00	55.50	330.25	53.75	55.00	221.50
16	Jenni Vanessa	Vordemwald	00 /	SB	Steinhuserberg	54.75	55.25	54.75	0.00	54.50	56.00	275.25	0.00	54.50	220.75
17	Müller Sandra	Nebikon	97 /	SB	Steinhuserberg	55.25	54.75	54.50	53.75	54.75	55.75	328.75	53.75	54.50	220.50
18	Ludi Marlène	Château-d'Oex	91 /	ARL	ARLSF	54.25	55.75	54.50	55.25	54.50	0.00	274.25	0.00	54.25	220.00
19	Marty Sabrina	Studen	00 /	UZ	Urschweiz	54.50	0.00	56.00	0.00	55.50	54.00	220.00	0.00	0.00	220.00
20	Foukl Lynda	Moudon	00 /	ARL	ARLSF	0.00	55.00	55.00	54.25	55.50	53.50	273.25	0.00	53.50	219.75
21	Zahner Petra	Kaltbrunn	98 /	LI	Linth	54.75	54.75	54.50	53.00	55.00	54.50	326.50	53.00	54.50	219.00
22	Glanzmann Monika	Hasle	98 /	EB	Entlebucher FS	53.50	0.00	55.50	0.00	54.75	54.50	218.25	0.00	0.00	218.25
23	Baumgartner Cécile	Schachen	03 /	SB	Steinhuserberg	53.75	54.75	53.25	0.00	55.25	53.25	270.25	0.00	53.25	217.00
24	Eggimann Angela	Landiswil	98 /	HU	Huttwil	54.75	53.75	0.00	0.00	53.75	54.75	217.00	0.00	0.00	217.00
25	Eicher Michèle	Ebikon	00 /	UZ	Urschweiz	0.00	54.50	53.25	54.50	53.75	54.25	270.25	0.00	53.25	217.00



v.l.n.r.: Jahreswertung Aktive: Fankhauser Diana, Schwingerkönigin Brunner Michelle, Riesen Angela

Jahreswertung Meitli 1

Jahreswertung Meitli 1 (2004/2005/2006) - 2019															
Rang	Name Vorname	Ort	Jg.	Verband	Klub	Hergiswil NW	Kandersteg BE	Ricken SG	Boveresse NE	Uezwil AG	Menzna LU	Total	Str-Res 1	Str-Res 2	Total
Meitli 1:		2004/2005/2006													
1	Zurfluh Laura	Uetendorf	04 /	BE	Bernerinnen	57.50	57.00	58.50	58.50	56.75	58.25	346.50	56.75	57.00	232.75
2	Suchet Melissa	Grandvillard	04 /	ARL	ARLSF	57.00	58.50	0.00	0.00	58.25	57.00	230.75	0.00	0.00	230.75
3	Föhn Daniela	Rickenbach	05 /	UZ	Urschweiz	59.00	57.25	57.00	0.00	0.00	57.00	230.25	0.00	0.00	230.25
4	Beer Deborah	Eggiwil	05 /	BE	Bernerinnen	56.25	57.00	57.75	56.25	56.75	57.25	341.25	56.25	56.25	228.75
5	Widmer Tanja	Affoltern	05 /	BE	Bernerinnen	56.75	55.50	56.25	0.00	58.25	57.00	283.75	0.00	55.50	228.25
6	Gosteli Alexandra	Läufelfingen	04 /	SI	Bez. SK Sissac	55.75	56.00	56.50	56.25	56.75	56.25	337.50	55.75	56.00	225.75
7	Christ Manon	Gempen	06 /	DT	Dorneck-Thierst	56.50	55.25	0.00	56.50	55.75	55.75	279.75	0.00	55.25	224.50
8	Baudois Vanina	Le Cemeux-Péquignot	04 /	ARL	ARLSF	56.25	55.25	54.50	56.00	56.00	55.50	333.50	54.50	55.25	223.75
9	Steiner Evelyn	Kaltbrunn	04 /	LI	Linth	56.25	54.50	55.75	56.25	54.25	54.75	331.75	54.25	54.50	223.00
10	Zwahlen Aimée	Giswil	06 /	GI	Giswil	55.75	55.25	54.25	56.00	56.00	54.25	331.50	54.25	54.25	223.00
11	Linggi Eveline	Oberarth	06 /	UZ	Urschweiz	56.50	54.75	56.50	54.75	54.00	55.00	331.50	54.00	54.75	222.75
12	Burger Sabrina	Tavannes	04 /	ARL	ARLSF	0.00	56.75	55.50	54.75	0.00	55.25	222.25	0.00	0.00	222.25
13	Enz Michaela	Giswil	06 /	GI	GISWL	55.50	55.50	56.25	54.50	55.00	54.50	331.25	54.50	54.50	222.25
14	Egli Andrea	Schangnau	05 /	BE	Bernerinnen	54.50	54.50	54.75	55.25	56.25	55.50	330.75	54.50	54.50	221.75
15	Hirschi Karin	Schangnau	05 /	BE	Bernerinnen	55.50	54.75	54.00	55.75	0.00	55.25	275.25	0.00	54.00	221.25
16	Robert Jennifer	Brot-Plamboz	04 /	ARL	ARLSF	53.50	54.25	56.75	55.00	55.25	0.00	274.75	0.00	53.50	221.25
17	Grüter Livia	Buttsholz	06 /	SB	Steinhuserberg	54.25	8.75	54.50	0.00	56.50	55.50	229.50	0.00	8.75	220.75
18	Leuenberger Nina	Huttwil	06 /	HU	Huttwil	55.00	55.00	54.75	55.25	54.75	55.25	330.00	54.75	54.75	220.50
19	Bucher Antonia	Steinhuserberg	05 /	SB	Steinhuserberg	54.50	55.00	54.50	54.00	53.50	55.50	327.00	53.50	54.00	219.50
20	Keller Bianca	Basadingen	06 /	SH	Schaffhausen	54.00	0.00	55.50	0.00	55.50	54.25	219.25	0.00	0.00	219.25
21	Züger Ilona	Benken	06 /	UZ	Urschweiz	55.50	55.75	0.00	53.50	54.50	0.00	219.25	0.00	0.00	219.25
22	Zürcher Carmen	Gondiswil	05 /	HU	Huttwil	54.75	54.75	55.25	52.50	54.25	0.00	271.50	0.00	52.50	219.00
23	Tissot Emelyne	Boudry	04 /	ARL	ARLSF	54.00	55.00	54.25	54.50	54.00	54.50	326.25	54.00	54.00	218.25
24	Müller Evelin	Nebikon	05 /	SB	Steinhuserberg	0.00	54.50	54.25	55.25	0.00	53.75	217.75	0.00	0.00	217.75



v.l.n.r.: Jahreswertung Meitli 1: Suchet Melissa, Kategoriesiegerin Zurfluh Laura, Föhn Daniela

Jahreswertung Meitli 2

Jahreswertung Meitli 2 (2007/2008/2009) - 2019															
Rang	Name Vorname	Ort	Jg.	Verein	Klub	Hergiswil NW	Kandersteg BE	Ricken SG	Boveresse NE	Uezwil AG	Menznau LU	Total	Str-Res 1	Str-Res 2	Total
Meitli 2: 2007/2008/2009															
1	Philipona Célia	La Châtagne	07 /	ARL	ARLSF	57.50	58.00	58.25	59.25	59.50	58.25	350.75	57.50	58.00	235.25
2	Frei Angela	Oberarth	07 /	UZ	Urschweiz	58.75	59.25	58.25	56.25	57.75	57.25	347.50	56.25	57.25	234.00
3	Zahner Astrid	Oberarth	07 /	UZ	Urschweiz	57.25	58.25	57.75	57.00	58.25	58.25	346.75	57.00	57.25	232.50
4	Laimbacher Carmen	Siebnen	08 /	UZ	Urschweiz	58.00	57.25	56.50	58.00	57.00	55.50	342.25	55.50	56.50	230.25
5	Künzi Laura	Escholzmatt	08 /	BE	Bernerinnen	56.75	56.00	55.50	56.75	56.75	56.50	338.25	55.50	56.00	226.75
6	Wicki Lena	Sörenberg	07 /	EB	Entlebuch FSV	55.50	55.75	56.50	56.50	56.75	56.75	337.75	55.50	55.75	226.50
7	Frank Adrienne	Luterbach	07 /	SO	Solothurn	56.50	55.75	0.00	0.00	55.75	55.75	223.75	0.00	0.00	223.75
8	Steinauer Nadja	Willerzell	08 /	UZ	Urschweiz	54.75	55.25	56.00	54.75	55.50	57.00	333.25	54.75	54.75	223.75
9	Felber Nina	Ohmstal	08 /	SB	Steinhuserberg	54.25	0.00	56.25	55.25	55.25	56.50	277.50	0.00	54.25	223.25
10	Gisler Amélie	Einsiedeln	08 /	UZ	Urschweiz	55.25	0.00	56.50	0.00	56.50	55.00	223.25	0.00	0.00	223.25
11	Schelbert Angelika	Muotathal	08 /	MU	Muotathal	0.00	56.75	55.50	55.25	55.75	55.25	278.50	0.00	55.25	223.25
12	Riedweg Davina	Escholzmatt	07 /	SB	Steinhuserberg	55.50	55.50	55.75	55.50	55.00	55.25	332.50	55.00	55.25	222.25
13	Bucher Sina	Steinhuserberg	07 /	SB	Steinhuserberg	55.75	55.25	55.50	55.25	55.50	0.00	277.25	0.00	55.25	222.00
14	Zemp Jolina	Ebnet	09 /	SB	Steinhuserberg	55.25	55.50	55.50	55.25	55.00	0.00	276.50	0.00	55.00	221.50
15	Locher Melanie	Bärau	08 /	BE	Bernerinnen	53.75	55.25	54.75	54.25	56.25	55.00	329.25	53.75	54.25	221.25
16	Flühler Larissa	Weggis	08 /	UZ	Urschweiz	55.00	54.75	54.75	0.00	55.25	56.00	275.75	0.00	54.75	221.00
17	Loia Marisa	Inwil	09 /	HE	SS Hergiswil	54.00	54.75	0.00	55.25	53.75	56.75	274.50	0.00	53.75	220.75
18	Saladin Johanna	Rünenberg	08 /	SI	Bez. SK Sissac	55.50	55.25	55.00	55.00	54.00	0.00	274.75	0.00	54.00	220.75
19	Niederberger Joana	Dallenwil	09 /	HE	SS Hergiswil	53.75	0.00	54.00	54.25	55.50	55.25	272.75	0.00	53.75	219.00
20	Bader Annamaria	Mümliswil	07 /	MR	Mümliswil-Rami	54.00	54.25	54.25	0.00	54.00	55.25	271.75	0.00	54.00	217.75
21	Hüppin Sarina	Wangen	08 /	UZ	Urschweiz	55.00	54.00	54.00	0.00	54.00	54.50	271.50	0.00	54.00	217.50
22	Stalder Chantal	Escholzmatt	09 /	EB	Entlebucher FS	53.50	54.00	53.75	54.75	53.75	54.25	324.00	53.50	53.75	216.75
23	Dürst Tia-Nina	Diesbach	08 /	LI	Linth	52.75	52.75	54.00	52.75	55.00	54.25	321.50	52.75	52.75	216.00
24	Bieneck Xenja	Läufelfingen	09 /	SO	Solothurn	53.75	54.00	53.00	25.75	52.75	54.25	293.50	25.75	52.75	216.00



v.l.n.r.: Jahreswertung Meitli 2: Frei Angela, Kategoriesiegerin Philipona Celia, Zahner Astrid

Jahreswertung Zwergli

Jahreswertung Zwergli (2010/2011/2012/2013) - 2019															
Rang	Name Vorname	Ort	Jg.	Verband	Klub	Hergiswil NW	Kandersteg BE	Ricken SG	Boveresse NE	Uezwil AG	Menznau LU	Total	Str-Res 1	Str-Res 2	Total
Zwergli:		20010/2011/2012		Knaben nur noch JG 12/13											
1	Schelbert Elena	Muotathal	10 /	MU	Muotathal	58.75	57.75	58.50	58.50	58.75	58.25	350.50	67.75	58.25	234.50
2	Zürcher Ronja	Gondiswil	10 /	HU	Huttwil	58.25	57.75	57.50	58.00	58.25	0.00	289.75	0.00	57.50	232.25
3	Berdoz Mathilde	Rougemont	10 /	ARL	ARLSF	57.00	58.50	57.75	57.50	0.00	57.50	288.25	0.00	57.00	231.25
4	Marty Sara	Alpthal	10 /	UZ	Urschweiz	56.50	56.75	58.00	0.00	56.50	59.50	287.25	0.00	56.50	230.75
5	Portmann Lorena	Schüptheim	10 /	EB	Entlebucher FS	55.75	64.25	56.25	57.75	57.00	57.25	338.25	64.25	55.75	228.25
6	Jolliet Camille	Aigle	10 /	ARL	ARLSF	54.50	57.00	56.25	55.50	56.25	56.50	336.00	54.50	55.50	226.00
7	Meer Luzia	Eriswil	10 /	HU	Huttwil	56.75	66.25	56.50	56.50	55.75	56.25	338.00	55.75	56.25	226.00
8	Ruch Lara	Frutigen	12 /	BE	Bernerinnen	56.75	56.00	55.75	55.00	57.25	54.50	335.25	54.50	55.00	225.75
9	Bader Natalie	Linth	10 /	LI	Linth	55.50	55.75	55.50	55.50	58.00	56.25	336.50	55.50	55.50	225.50
10	Zahner Celina	Kaltbrunn	11 /	LI	Linth	55.25	55.75	55.50	56.50	56.75	55.00	334.75	55.00	55.25	224.50
11	Schaller Aron	Altbüron	12 /	WI	SK Wiggertal	55.50	55.50	0.00	0.00	57.00	56.00	224.00	0.00	0.00	224.00
12	Enz Nala	Giswil	11 /	GI	Giswil	55.50	55.00	55.50	55.00	55.25	56.50	332.75	55.00	55.00	222.75
13	Portmann Nico	Schüptheim	12 /	EB	Entlebucher FS	55.25	54.25	0.00	54.75	56.00	55.50	275.75	0.00	54.25	221.50
14	Bieneck Ronja	Läufelfingen	12 /	SO	Solothurn	55.75	64.75	54.50	54.75	55.25	55.25	330.25	64.50	54.75	221.00
15	Schmidig Susanne	Muotathal	10 /	MU	Muotathal	54.50	55.50	53.75	55.25	55.00	54.25	328.25	53.75	54.25	220.25
16	Bisig Melanie	Trachlau	12 /	UZ	Urschweiz	54.00	55.00	53.75	0.00	55.25	0.00	218.00	0.00	0.00	218.00
17	Lissner Lisa Marie		10 /			0.00	54.00	55.00	0.00	54.00	54.25	217.25	0.00	0.00	217.25
18	Oswald Elena	Hergiswil	12 /	HE	SS Hergiswil	54.25	54.25	54.00	54.00	54.00	53.75	324.25	53.75	54.00	216.50
19	Niederberger Malina	Dallenwil	12 /	HE	SS Hergiswil	54.00	0.00	54.00	52.50	55.25	51.25	267.00	0.00	51.25	215.75
20	Locher Julia	Bärau	12 /	BE	Bernerinnen	52.25	53.75	53.75	0.00	53.75	53.75	267.25	0.00	52.25	215.00
21	Bader Rosmari	Mümliswil	10 /	MR	Mümliswil-Rami	52.50	52.75	53.75	0.00	53.75	54.00	266.75	0.00	52.50	214.25
22	Keller Mike	Hergiswil	13 /	HE	SK Hergiswil	53.50	52.50	0.00	53.50	51.25	53.75	264.50	0.00	51.25	213.25
23	Felber Pia	Ohmstal	13 /	SB	Steinhuserberg	52.50	0.00	52.50	53.75	53.50	52.75	265.00	0.00	52.50	212.50
24	Schmidig Katja	Muotathal	13 /	MU	Muotathal	0.00	52.25	51.00	52.25	52.75	52.75	261.00	0.00	51.00	210.00



v.l.n.r.: Jahreswertung Zwergli: Zürcher Ronja (i.V. Meer Luzia), Categoriesiegerin Schelbert Elena, Berdoz Mathilde

Neukranzerinnen 2019



Riesen Angela, Helgisried,
 Bernerinnen in Kandersteg
 BE



Klossner Vanessa,
 Horboden, Bernerinnen in
 Uezwil AG

Schlusswort

Ein emotionales Jahr, wie privat als auch schwingerisch, geht vorüber. Viel habe ich im Vorwort bereits gesagt.

Trotzdem möchte ich nochmals allen Organisatoren, Funktionären und Helfern ein riesen Grosses „MERCI“ sagen.

Fürs nächste Jahr sieht es bereits blendend aus. 10 Kranzfeste. Chapeau – dass ist auch euch zu verdanken. Eine schöne Entwicklung ist, dass die Männerklubs offener werden und mithelfen Schwingfeste zu organisieren und die Infrastruktur zur Verfügung stellen. Ich glaube, wir kommen langsam in den Status: Wenn es den Frauen Spass macht, dann sollen sie schwingen und sich gegenseitig im Sägemehl messen.

Ich freue mich auf die nächste Saison, auf faire und spannende Kämpfe und tolle Schwingfeste!

Nochmals schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Natalie Siffert

Medienchefin